



Der SKFM - Sozialdienst Katholischer Frauen und Männer Mettmann e.V. ist ein Fachverband im Deutschen Caritasverband und Mitglied im SkF Gesamtverein e.V. Wir engagieren uns in vielfältigen Tätigkeitsfeldern der sozialen Arbeit für Menschen in seelischer oder existentieller Not - unabhängig von Konfession, Nationalität und Staatsangehörigkeit.

Für unseren Fachbereich esperanza Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen suchen wir zum 01.06.2020 eine*n

Sozialarbeiter*in / Sozialpädagog*in / Psycholog*in (Dipl./BA) (m/w/d)

in Teilzeit (28,5 Std./Woche).

Ihre Aufgaben:

- Schwangerschaftsberatung (ohne Beratungsschein)
- Beantragung finanzieller Hilfen von der Bundesstiftung „Mutter und Kind“ u.a.
- Beratung von Frauen, Paaren und Familien zu den Themen Geburtsvorbereitung, Geburt, Empfängnisverhütung
- Unterstützung bei Fragen zu finanziellen und rechtlichen Themen
- Unterstützung der Klient*innen bei Behördenkontakten
- Durchführung Eltern-Café
- Zusammenarbeit mit den Netzwerken „Frühe Hilfen“

Ihr Profil:

- Einschlägige Zusatzqualifikation
- Fachwissen und ausreichende Erfahrung in den genannten Arbeitsgebieten
- Selbstständige und verantwortliche Arbeitsweise
- Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- Interesse an der konzeptionellen Weiterentwicklung
- Kompetenzen im Bereich EDV und Verwaltung
- Erfahrung und Freude an der Beratung multikultureller Klient*innen
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- Eine anspruchsvolle, interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Leistungsgerechte Vergütung nach AVR
- Einarbeitung, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Regelmäßige Supervision
- Ein motiviertes und engagiertes Team

Wenn Sie sich mit der Aufgabenstellung identifizieren können und wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, vorzugsweise per Mail, an:

SKFM Mettmann e.V.
Geschäftsführung, Frau Lilo Löffler
Neanderstraße 68-72, 40822 Mettmann
bewerbung@skfm-mettmann.de

Für Fragen steht Ihnen die Bereichsleitung, Frau Eva-Maria Düring, telefonisch zur Verfügung unter 02104 1419-220.

Bewerber*innen aus anderen Kulturkreisen sind willkommen. Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Die Zugehörigkeit zur katholischen Kirche setzen wir voraus.